

# Histolith® Aqua-Fassadenschutz

Wasserverdünnbares Konzentrat zur hydrophobierenden Imprägnierung



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Zur Hydrophobierung von saugfähigen, mineralischen Fassadenflächen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ hoch wasserabweisend</li> <li>■ keine Behinderung der Wasserdampfdiffusion</li> <li>■ durchlässig für Kohlendioxid</li> <li>■ alkali- und UV-beständig</li> </ul>
Materialbasis	Wäßrige Mikroemulsion aus Silanen und oligomeren Siloxanen.
Verpackung/Gebindegrößen	1 l
Farbtöne	Transparent
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.
Technische Daten	■ Dichte: ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und saugfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.</p> <p>Geeignete Untergründe sind Sichtmauerwerk aus Natursteinen, Ziegeln, Kalksandsteinen, Betonsteinen sowie Sichtbeton und mineralische Anstriche.</p>
Untergrundvorbereitung	<p>Untergrund durch geeignete Verfahren vorbereiten, so daß alle Verschmutzungen und losen Teile entfernt werden. Eine Hinterfeuchtung durch Risse, schadhafte Fugen oder Löcher muß ausgeschlossen sein.</p> <p>Absandende Natursteine vor der Imprägnierung mit Histolith® Steinfestiger festigen.</p> <p>Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Vorbereitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.</p> <p>Sollen Untergründe bearbeitet werden, die hier nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder mit unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie objektbezogen zu beraten.</p>
Materialzubereitung	<p>1 Gewichtsteil Konzentrat mit 9 Gewichtsteilen sauberem Trinkwasser mischen.</p> <p>Nur soviel Material mischen wie innerhalb von 12 Stunden verarbeitet werden kann.</p>



Auftragsverfahren	Angemischtes Material durch Streichen (Bürste), Fluten oder Spritzen auftragen. Airless-spritzbar mit vermindertem Druck. Je nach Saugvermögen mehrmals, mindestens jedoch zweimal naß in naß auftragen.
Verbrauch	Ca. 20–40 ml/m <sup>2</sup> Konzentrat (= ca. 200 bis 400 ml/m <sup>2</sup> gemischtes Material) je Auftrag, abhängig vom Saugvermögen des Untergrundes. Exakte Werte sind durch Arbeitsproben am jeweiligen Objekt zu ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Temperatur bei der Verarbeitung: +5 °C bis +30 °C für Untergrund und Umluft.
Trocknung/Trockenzeit	Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 4 Stunden regenfest. Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängert sich diese Zeit.
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Hinweis	Auf hellen Untergründen ist eine Farbtonvertiefung möglich.  <b>Abdeckmaßnahmen:</b> Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen sorgfältig abdecken, betrifft insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall und Holz.

## Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Entzündlich. Gefahr ernster Augenschäden. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt konsultieren. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
Entsorgung	Das mit Wasser angemischte Material ist nicht entzündlich, und die Gefahr für ernsthafte Augenschäden besteht nicht mehr, die Lösung reizt jedoch die Augen.  Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.
Nähere Angaben	Siehe Sicherheitsdatenblatt.
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

### Technische Information Nr.1035 - Stand: Januar 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.caparol.de](http://www.caparol.de).